



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT IM RAUM SCHWECHAT

Industriestraße 2, A-2432 Schwadorf, Tel 02230/24 18, Fax 02230/24 18-8
info@avschwechat.at, <http://www.abfallverband.at/schwechat>
Amtsstunden: Mo - Do 8.30 – 14.30 Uhr, Fr 8.30 – 12.00 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse HBN IBAN: AT292021624910653701, BIC: SPHBAT21
DVR-Nr. 0704997, UID ATU 16287701

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Abfallverband Schwechat besetzt einen Dienstposten als

LKW – Fahrer/in

zum ehestmöglichen Eintritt.

Zu Ihren Aufgaben zählen

- Kraftfahrtätigkeiten
- Erledigung unserer Service- und Dienstleistungen
- Verantwortungsbewusster Umgang mit Fahrzeugen und Ladung
- Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Mithilfe im Team

Wir erwarten

- Österreichische bzw. EU Staatsbürgerschaft
- Führerschein C und Kraftfahrausbildung C95
- Führerschein E, ADR-Ausbildung und Ladekranschein von Vorteil
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- einwandfreier Leumund (nicht älter als 3 Monate)
- bei Männern abgeschlossener Präsenzdienst
- handwerkliche Begabung
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir bieten

- flexible Arbeitszeiten mit Möglichkeit der 4-Tage Woche
- moderne Betriebsstätte
- mitarbeiterorientiertes Arbeitsumfeld
- Parkplatz

Das dienstrechtliche Verhältnis und die Entlohnung erfolgen nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 i.d.g.F und beträgt 40 Wochenarbeitsstunden. Im Sinne des GBG 1976 i.d.g.F. wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.

Bei Eignung wird nach einer 6-monatigen Probezeit ein unbefristetes Dienstverhältnis in Aussicht gestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung, inkl. Lebenslauf, richten Sie bitte bis spätestens 15. Juli 2024 an den Abfallverband Schwechat, Industriestraße 2, 2432 Schwadorf oder per E-Mail an bewerbung@avschwechat.at.

Bgm. Roman Stachelberger e.h.
Verbandsobmann

Schwadorf, 24. Juni 2024

Gem. § 37 ff DSG werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Vorauswahl für ein persönliches Vorstellungsgespräch verwendet und nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses vernichtet.